

Drucksachen der Bezirksverordnetenversammlung Spandau XIX. Wahlperiode



Antrag

Nr. 0858/XIX

TOP

Ursprung: **Antrag**
Initiator: **Piraten**

Beratungsfolge:

Datum	Gremium /Sitzung	Beratungsstand
-------	------------------	----------------

30.10.2013	BVV 025/XIX(BVV)	
------------	------------------	--

Digitale Selbstverteidigung für Spandauer Bürger

Die Bezirksverordnetenversammlung wolle beschließen:

Das Bezirksamt wird beauftragt, auf der Spandauer Bezirks-Website an geeigneter Stelle auf politisch neutrale und möglichst auch kostenlose Informations- und Schulungsangebote zum Thema Kryptografie hinzuweisen – auch wenn es diese Technik selbst noch nicht unterstützt – und die Bürger und die eigenen Mitarbeiter damit zu ermuntern, sich die nötigen Kenntnisse zum Schutz ihrer vertraulichen Daten und ihrer Identität im Internet anzueignen.

Das Bezirksamt möge hierzu geeignete Anbieter oder Informationsportale ermitteln und diese Auswahl regelmäßig prüfen. Anbieten würden sich unter anderem diese:

- Informationen: Das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI): www.bsi.bund.de
- Informationen: <http://www.gpg4win.de> (staatlich geförderte Software und Dokumentation)
- kostenlose Schulungen: die CryptoParty-Website (<http://www.cryptoparty.in>)
- Informationen (für höheren technischen Anspruch): <http://www.openpgp-schulungen.de>
- ggf. lokale oder eigene Angebote

Berlin, den 21.10.2013

Paolini
Fraktionsvorsitzender

Begründung:

Deutschland hat darin versagt, seiner Bevölkerung die Kenntnisse zu vermitteln, die nötig sind, um sich souverän im Internet zu bewegen. Dies systematisch nachzuholen, wird lange dauern, aber dauerhaft (in geringem Umfang) Aufmerksamkeit auf das Thema zu lenken ist wichtig, damit mehr Bürger aktiv werden. Eine Umsetzung wäre sofort machbar und nicht mit Kosten verbunden.

Annahme mit Änderung Ablehnung zurückgezogen

Überweisung in den Ausschuss GOA EuB HPR BuV BuK BüO Ges NUG
 Soz Spo Sta Wir ZSW Int JHA

Drucksachen der Bezirksverordnetenversammlung Spandau XIX. Wahlperiode



Die Notwendigkeit zur digitalen Selbstverteidigung hat selbst der Bundesinnenminister inzwischen erkannt:

„Bundesinnenminister Hans-Peter Friedrich (CSU) [hat] die Deutschen aufgerufen, selbst mehr für den Schutz ihrer Daten zu tun. Verschlüsselungstechnik oder Virenschutz müssten mehr Aufmerksamkeit erhalten, sagte Friedrich nach seiner Anhörung vor dem Parlamentarischen Kontrollgremium (PKG) des Bundestages zu der Spähaffäre.“ (Zeit Online vom 16. Juli 2013)

Annahme mit Änderung Ablehnung zurückgezogen

Überweisung in den Ausschuss GOA EuB HPR BuV BuK BüO Ges NUG
 Soz Spo Sta Wir ZSW Int JHA